Zeitschrift: Zoom : Zeitschrift für Film

Herausgeber: Katholischer Mediendienst; Evangelischer Mediendienst

Band: 36 (1984)

Heft: 22

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Hans Günther Pflaum (Hrsg.): JAHRBUCH FILM 84/85

Berichte, Kritiken, Daten. 220 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, Broschur, ca. Fr. 31.30

Das achte "Jahrbuch Film" enthält eine kritische Trendanalyse des internationalen Filmschaffens, Lageberichte, Porträts, Essays und eine internationale Chronik. Als Autoren wirken u.a. Peter W. Jansen und Peter Buchka mit.

James Monaco: AMERICAN FILM NOW

350 Seiten, zahlreiche Abbildungen, broschiert, ca. Fr. 44.20

Monaco gilt als einer der intelligentesten und unbestechlichsten Filmkritiker Amerikas. Sein Buch vermittelt einen unmittelbaren Einblick in die Arbeit der "neuen" Filmproduzenten, und Regisseure, Drehbuchautoren und Schauspieler. Es schildert nicht bloss Filmgeschichte, sondern gibt auch Rechenschaft über vorherrschende Tendenzen: Was sagen die "neuen" Filme über die Wirklichkeit der amerikanischen Gesellschaft aus? Wie weit verarbeiten sie deren Probleme?

Eine spannende und provozierende Lektüre zum Film und zur amerikanischen Kultur.

Das Standardwerk zum US-Film der 70er und



80er Jahre

Werner Herzog: WO DIE GRÜNEN AMEISEN TRÄUMEN

Filmerzählung. 140 Seiten, Broschur, ca. Fr. 20.50

Die grünen Ameisen dürfen beim Träumen nicht gestört werden. So will es der Mythos der Eingeborenen, unter deren Reservat Uran zu finden ist. Die Eingeborenen wehren sich gegen Testbohrungen und Sprengungen, denn sie betrachten die Bedrohung der Ameisen als Bedrohung ihrer Kultur, ihres Lebens. Eine radikale Geschichte von Geldgier und Hochmut unserer traumzerstörenden Kultur.

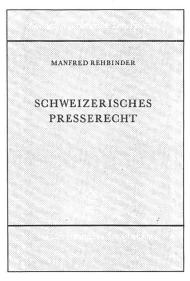
Die REIHE FILM (Hrsg: Peter W. Jansen und Wolfram Schütte) stellt Regisseure, Schauspieler, Filmländer oder Filmarten in Einzelbänden vor. Jeder Band hat ca. 250 bis 300 Seiten und ist reich bebildert.

ist reich bebildert.	
Band 1	François Truffaut 31.30
Band 2	R.W. Fassbinder 24.10
Band 3	Buster Keaton 18.50
Band 4	Luchino Visconti 18.50
Band 5	Claude Chabrol 18.50
Band 6	Luis Bunuel 18.50
Band 7	Fritz Lang 18.50 Humphrey Bogart 18.50
Band 8	Humphrey Bogart 18.50
Band 9	Herzog/Kluge/Straub18.50
Band 10	New Hollywood 18.50
Band 11	Joseph Losey 18.50 Pier Paolo Pasolini 18.50
Band 12	Pier Paolo Pasolini 18.50
Band 13	Film in der DDR 18.50
Band 14	Orson Welles 18.50
Band 15	Robert Bresson 18.50
Band 16	Mae West/Greta Garbo. 18.50
Band 17	Film in der Schweiz18.50
Band 18	Stanley Kubrick 27.50
Band 19	Jean-Luc Godard 20.50
Band 20	Werner Schroeter 18.50
Band 21	W. Allan/Mel Brooks 18.50
Band 22	Werner Herzog 18.50
Band 23	Andrzej Wajda 18.50
Band 24	Bernardo Bertolucci 20.50
Band 25	Robert Altman 20.50
Band 26	Carlos Saura 18.50
Band 27	Jean-Pierre Melville 20.50
Band 28	Francesco Rosi 22.30
Band 29	John Cassavetes 22.30
Band 30	Rosa von Praunheim 24.10
Band 31	M. Antonioni 24.10
Band 32	Herbert Achternbusch . 24.10

Für alle Film-, Fernseh- und Radiofreunde auch von besonderer Wichtigkeit:

Professor Dr. Manfred Rehbinder (Zürich)

Schweizerisches Presserecht



1975, 148 Seiten, broschiert, Fr. 34.—

Begriffe wie Presserecht, Pressefreiheit, Zensur, Berufsrecht des Journalisten, Pressedelikte, Redaktionsgeheimnis, Arbeitsrecht der Presse, Presse im Urheberrecht usw. sind heute zwar vielen geläufig. Was steckt aber dahinter? Was ist unter diesen schlagwortartigen Begriffen zu verstehen? Der Autor hat sich bemüht, nicht nur den Studenten und den juristischen Praktiker anzusprechen, sondern auch alle juristisch nicht vorgebildeten Interessenten. Das Buch wird jeder benötigen, der sich mit den heutigen Problemen der Massenmedien auseinandersetzt.

In jeder Buchhandlung erhältlich.

Verlag Stämpfli & Cie AG Bern

